

# Niederschrift



Sitzung des **Ausschusses für Bürgerangelegenheiten** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **16.11.2010**, 18:00 Uhr, in der Aula der Europaschule Bornheim, Goethestraße 1, 53332 Bornheim

<b>X</b>	<b>Öffentliche Sitzung</b>
	<b>Nicht-öffentliche Sitzung</b>

Sitzung Nr.	52/2010
BürgA Nr.	3/2011

## Anwesende

### Vorsitzender

Knott, Thorsten FDP-Fraktion

### Mitglieder

Feldenkirchen, Hans Gerd UWG/Forum-Fraktion  
Hanft, Wilfried SPD-Fraktion  
Hönig, Heinrich CDU-Fraktion  
Kleinekathöfer, Ute SPD-Fraktion  
Odenthal, Kurt CDU-Fraktion  
Pacyna, Michael Dr. Bündnis90/Grüne

### stv. Mitglieder

Paulsen, Michael CDU-Fraktion

### Verwaltungsvertreter

Erl, Andreas  
Pieck, Johannes  
Seipel, Werner  
Wiesner, Helmut

### Schriftführerin

Altaner, Petra

### Nicht anwesend (entschuldigt)

Velten, Konrad CDU-Fraktion

## Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 20/2010 vom 27.05.2010	
5	Anregung nach § 24 GO vom 30.08.2010 betr. Grünes C / Wegeführung	353/2010-7
6	Anregung nach § 24 GO vom 05.10.2010 betr. Prüfung der Anordnung zur Umsetzung des VZ 432 StVO "Rathaus" vor den Einmündungsbereich Uedorfer Weg / Fußkreuzweg / Eichendorffstraße in Bornheim	382/2010-9
7	Anregung nach § 24 GO vom 09.10.2010 betr. Behindertentoilette in der Rheinhalle Hersel	387/2010-6

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
8	Anregung nach § 24 GO vom 23.10.2010 betr. Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auf der Kartäuserstraße in Bornheim	415/2010-9
9	Anregung nach § 24 GO vom 26.10.2010 betr. "Straßenausbau nicht weiter verschleppen - Fairer Umgang mit den Anliegern"	416/2010-9
10	Mitteilungen mündlich	
11	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Thorsten Knott eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten beschlussfähig ist.

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass Herr Hopstein gebeten habe, den Tagesordnungspunkt „Behindertentoilette Rheinhalle“ von der heutigen Tagesordnung abzusetzen. Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten beschließt, den Tagesordnungspunkt 7 von der Tagesordnung abzusetzen.

Stimmenverhältnis:  
- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:  
TOP 1 – 6, 8 – 11.

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die gestellten Einwohnerfragen und die Antworten sind als Anlage der Niederschrift beigelegt.

Anlagen siehe Seiten 5 – 6.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 20/2010 vom 27.05.2010</b>	
----------	--	--

#### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 20/2010 vom 27.05.2010 keine Einwände.

- Einstimmig -

<b>5</b>	<b>Anregung nach § 24 GO vom 30.08.2010 betr. Grünes C / Wege-</b>	<b>353/2010-7</b>
----------	--	-------------------

	<b>führung</b>	
--	----------------	--

Die Petenten erläutern ihre Anregung.

**Beschluss:**

Der Bürgerausschuss empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften, von den Ausführungen des Bürgermeisters Kenntnis zu nehmen und beauftragt auf Antrag aller Fraktionen den Bürgermeister eine Variante 3 (Wegführung ab Kurve geradeaus auf den Asphaltweg) mit den Beteiligten eingehend zu erörtern.

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Anregung nach § 24 GO vom 05.10.2010 betr. Prüfung der Anordnung zur Umsetzung des VZ 432 StVO "Rathaus" vor den Einmündungsbereich Uedorfer Weg / Fußkreuzweg / Eichendorffstraße in Bornheim</b>	<b>382/2010-9</b>
----------	---	-------------------

Der Petent erläutert seine Anregung.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften ebenfalls Kenntnis zu nehmen.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>Anregung nach § 24 GO vom 09.10.2010 betr. Behindertentoilette in der Rheinhalle Hersel</b>	<b>387/2010-6</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

<b>8</b>	<b>Anregung nach § 24 GO vom 23.10.2010 betr. Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auf der Kartäuserstraße in Bornheim</b>	<b>415/2010-9</b>
----------	---	-------------------

Der Petent erläutert seine Anregung.

Herr Pieck sagt zu, am 01.12.2010 beim Halbjahresgespräch mit der Polizei nochmals die Anregungen weiterzugeben.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften ebenfalls Kenntnis zu nehmen.

- Einstimmig -

<b>9</b>	<b>Anregung nach § 24 GO vom 26.10.2010 betr. "Straßenausbau nicht weiter verschleppen - Fairer Umgang mit den Anliegern"</b>	<b>416/2010-9</b>
----------	---	-------------------

Die Petenten erläutern ihre Anregung.

Die Sitzung wurde von 21.20 – 21.30 Uhr unterbrochen.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften, nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und wirkt darauf hin, dass bei den Haushaltsberatungen zum Haushalt 2011 die Mittel für den Ausbau der Baugebiete Se 06 und Wb 13 (sofern nicht bereits im Haushalt 2010 enthalten) und anteilig Me 13 und Wi 02 im Jahr 2011 und für die anderen Baugebiete (Hm 01, Me 13 (anteilig), Wb 14 und Wi 02 (anteilig), auf Antrag der CDU-Fraktion Br27/29 (Steinacker/oberer Teil Michelsbergstraße/Tombergstraße) für das Jahr 2012 eingestellt werden und beauftragt den Bürgermeister auf Antrag aller Fraktionen, sich um eine Ausweitung des Kreditrahmens zu bemühen, um den berechtigten Anliegen der Antragsteller Rechnung zu tragen.

- Einstimmig -

<b>10</b>	<b>Mitteilungen mündlich</b>	
-----------	------------------------------	--

Keine

<b>11</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

Keine

Ende der Sitzung: 21:31 Uhr

gez. Thorsten Knott  
Vorsitz

gez. Petra Altaner  
Schriftführung

Detlef Brenner  
Kartäuserstr. 43  
53332 Bornheim

01.10.2010

Herrn Vorsitzenden des  
Ausschusses für Bürgerangelegenheiten  
Thorsten Knott  
Rathausstraße 2

53332 Bornheim

E: 1.10. Ja

**Einwohnerfragestunde zu Beginn der nächsten Ausschusssitzung am 16.11.2010**  
**Tabellenwegweiser im Kreuzungsbereich Uedorfer Weg/Eichendorffstraße / L 281 in**  
**Bornheim**

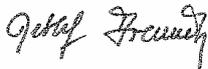
Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

gemäß § 20 GeschO bitte ich um Beantwortung der folgenden Frage:

**Wann wurde mit welchem Ergebnis der gemäß Niederschrift der Sitzung 42/2007 im Ausschuss für Bürgerangelegenheiten vom 7. November 2007 unter TOP 8 einstimmig gefasste Beschluss, „den Tabellenwegweiser (VZ 434 StVO) in Bornheim, Uedorfer Weg, Fahrtrichtung Uedorf, vor der Einmündung zur L 281 hinsichtlich [...] der Beschriftung im Rahmen eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahren nach Verwaltungsvorschrift zu § 45 StVO zu überprüfen und die ggf. notwendigen Maßnahmen anzuordnen“ vom Bürgermeister der Stadt Bornheim ausgeführt und wann wurde darüber hinaus gemäß dem eingangs genannten einstimmig gefassten Beschluss vom Bürgermeister der Stadt Bornheim Punkt 2., „dem Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften über das Ergebnis dieser Überprüfung zu berichten,“ (vgl. Vorlage 438/2007-9) ausgeführt?**

Ich wünsche auch eine schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen



**Antwort**

Die Angelegenheit war bereits mehrfach Gegenstand von Abstimmungen mit dem Landesbetrieb Straßen NRW; zuletzt am 28.10.2009 anlässlich eines straßenverkehrsrechtlichen Anhörverfahrens im Zusammenhang mit der Wegweisung für die zukünftige L 183 n, das unter Beteiligung der Polizei bei der Gemeinde Alfter stattfand.

Ergebnis dieses Anhörverfahrens war, die vorhandene wegweisende Beschilderung im Hinblick auf die Vermeidung unnötiger Kosten zunächst zu belassen, da sie den derzeitigen Erfordernissen der Verkehrslenkung genügt. Ergänzungen und Optimierungen sollen dann in die im Zusammenhang mit dem Bau der L 183 n großräumig erforderlich werdende Änderung der Hinweisbeschilderung einfließen.

Lt. Mitteilung des Landesbetriebes Straßen NRW wurde dort mittlerweile mit den entsprechenden Planungen begonnen.

②

**Rechmann, Manfred**

---

**Von:** Dues, Gisbert [DuesGisbert@PRAIntl.com]  
**Gesendet:** Montag, 1. November 2010 21:07  
**An:** Henseler, Wolfgang (Bürgermeister)  
**Cc:** Rechmann, Manfred; wolfgang.henseler@t-online.de  
**Betreff:** Frage für die Sitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten der Stadt Bornheim am 16-Nov-2010

Sehr geehrter Herr Henseler,

Hier meine Frage für die Sitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten der Stadt Bornheim am 16-Nov-2010:

Die Stromkosten für eine Straßenlaterne liegen zwischen 19,50 Euro und 79,50 Euro jährlich und daher sollte das Sparen an der Straßenbeleuchtung bei Ihrem Nothaushalt angebracht sein. Haben sie an folgende Einsparungen schon mal gedacht?

Durch das Abschalten von unnötigen Straßenbeleuchtungen von ca. 0:00 bis 5:00 Uhr in Randbereichen, Industriegebieten, öffentlichen Plätzen usw. könnte eine Menge Kosten eingespart werden. Evtl. nicht an Wochenenden, Feiertag- und Brauchtagstagen. Alternativ könnten die Lampen auf reduzierte oder halbe Leistung gesetzt werden und so in den nächtlichen verkehrsschwachen Zeiten der Energieeinsparung dienen.

Ebenso könnten einige Ampelanlagen in der Nacht an Werktagen von 23 - 5 Uhr, Sonntags sogar bis 8 Uhr abgeschaltet werden.

Mit freundlichen Grüßen,  
Dr. Gisbert Dues

Dechant-Blum-Str. 23, D-53332 Bornheim  
Tel.: +49 89 159 258 440  
Mobile: +49 176 1028 8038  
Fax: +49 621 878 2826

### **Antwort**

Der Sachverhalt wird im Zusammenhang mit der Thematik „Nachtabschaltung der Straßenbeleuchtungsanlage“ (Ratsbeschluss Konsolidierungsliste) behandelt.

### **Zusatzfrage:**

Ist es richtig, dass wir dann in Zukunft darauf noch eine Antwort erhalten werden?

### **Antwort:**

Der Ausschussvorsitzende geht davon aus.

02.11.2010